

ALB heisst auch Jenisberg herzlich willkommen

Am 9. Juni 2018 fand mit zirka 40 Teilnehmern und sympathisch begleitet vom Gemeindepräsidenten Luzi Schutz - zum ersten Mal in Filisur - die Generalversammlung des Vereins ALB statt. Dieser vertrat unter dem bisherigen Namen „Auswärtige Liegenschaftsbesitzende Bergün/Bravuogn“ die Interessen der Bergüner „Zweitheimischen“. Fusionsbedingt erfolgte nun die Ausdehnung auch auf Filisur. Natürlich beschloss man, den Namen, die Statuten und die bisherige Homepage (www.alb-berguen.ch) entsprechend anzupassen.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Gian-Fadri Gattiker (Präsident), Ulrico Schmid (Vizepräsident), Claudio Palmy, Leo Rikli und Hans Kaiser wurden bestätigt; aber auch zwei neue Vertreter von Filisur wurden neu in den Vorstand gewählt. Es sind dies Helene Schulthess (Jenisberg) und Leo Wyss (Filisur/Falein). Besonders erfreulich, dass wir wieder eine engagierte Dame im Vorstand haben und erst noch als Vertreterin einer kleinen und verschlafenen Ortschaft, die beinahe in Vergessenheit geraten wäre.

Viele Bergüner (und vielleicht auch Filisurer) waren sich bisher nicht bewusst, dass das entlegene Jenisberg auch zur Gemeinde Bergün Filisur gehört. Der wunderschöne und romantische Ort mit kleiner Kirche liegt abseits vom Albulatal, hinter dem Stulsergrat/Muchetta und ist eher Richtung Wiesen und Davos ausgerichtet. Lange Zeit war die ständig bewohnte Walsersiedlung abgeschnitten und nur über Wiesen, entweder per Bahn oder per Auto zu erreichen. Erst vor wenigen Jahren wurde der direkte, etwas abenteuerliche Fusspfad von Filisur nach Jenisberg wieder eröffnet. Im Blickfeld von Jenisberg sind aber gleich zwei der bedeutendsten RhB-Brückenbauwerke, die heute verstärkt touristisch vermarktet werden, nämlich das Wiesner Viadukt und etwas weiter talabwärts das Landwasser-Viadukt.

Nun, die Erweiterung mit Filisur und seinen Fraktionen ist aufgegleist und auch die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und den Behörden ist auf gutem Wege. Der ALB freut sich, auch weiterhin verstärkt in die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen und der Zukunft einbezogen zu werden und aktiv mitwirken zu dürfen.

Gian-Fadri Gattiker
Präsident ALB